

## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Dr. Jakob Kreidl, Franz Josef Pschierer, Eberhard Rotter**, Reinhold Bocklet, Klaus Dieter Breitschwert, Manfred Christ, Gerhard Eck, Konrad Kobler, Philipp Graf von und zu Lerchenfeld, Roland Richter, Heinrich Rudrof, Ulrike Scharf-Gerlspeck, Klaus Stöttner **CSU**

Drs. 15/9490, 15/10454

### **Für eine gerechte Einnahmeteilung zwischen Bayerischer Oberlandbahn (BOB) und S-Bahn München GmbH**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, in ihren Bemühungen um eine leistungsgerechte, diskriminierungsfreie und wettbewerbskonforme Einnahmeverteilung zwischen den Verkehrsunternehmen im Münchener Verkehrs- und Tarifverbund nicht nachzulassen. Insbesondere für den von der Bayerischen Oberlandbahn GmbH (BOB) auf dem Eisenbahnstreckenabschnitt München-Holzkirchen betriebenen Verkehr ist eine solche derzeit nicht gegeben.

Grundlage dafür soll die Einnahmeverteilung auf der Basis der Fahrgastzahlen 1998 sein, welche an die seither stattgefundenen Entwicklung der Fahrgastzahlen bei den einzelnen Verkehrsunternehmen anzupassen ist.

Der Präsident

I.V.

**Prof. Dr. Peter Paul Gantzer**

II. Vizepräsident